

Unser Pfarrer P. Erich Bernhard wird neuer Dompfarrer in Eisenstadt

Die Ordensgemeinschaft der Kalasantiner (www.kalasantiner.at) hat sich auf Ersuchen des Diözesanbischofs von Eisenstadt nach langen Überlegungen bereit erklärt, die Dompfarre in Eisenstadt zu übernehmen. Damit verbunden ist der Aufbau eines geistlichen Zentrums, Schul- und Jugendpastoral und ggfs. Mitarbeit in der Seelsorge der Kath. Arbeiterjugend.

P. Erich wird ab 1. November 2014 die Leitung der Dompfarre übernehmen und möchte sich dieser neuen Aufgabe mit ganzer Kraft stellen.

Da auch die Schwestern der Jüngersuche an diesem Projekt mitwirken wollen, wird auch Sr. Eveline Bettstein mit zwei andern Schwestern eine neue Niederlassung in Eisenstadt errichten, um in der Schul- und Jugendpastoral mitzuwirken.

Als neuer Pfarrer in der Reingasse ist P. Andreas Schöffberger vorgesehen, der schon von 1983 -84 hier Kaplan war und langjährig als Pfarrer in Reindorf gewirkt hat. Für viele ist er ja kein Unbekannter. Auch seitens der Schwestern gibt es Pläne für ein Mitwirken hier in St. Josef.

Was die Zukunft der Pfarre St. Josef betrifft, so hat das kürzlich beendete Generalkapitel der Kalasantiner folgende Schwerpunkte festgehalten: „An den Orten, wo die Gemeinschaft Pfarrseelsorge ausübt, ist wichtig, dass diese mit „Herz“ geschieht!“ und „Grundsätzlich verschließen wir uns den diözesanen Erneuerungsprozessen nicht, die Ordensleitung hat den Auftrag, die unsere Pfarren betreffenden diözesanen Veränderungen wachsam und aktiv zu begleiten.“

Im Hinblick auf die vielleicht für manche nicht so gelungene Kommunikation dieser Veränderungen für unsere Pfarre möchte ich hier noch anmerken, dass der Pfarrgemeinderat und die hauptamtlichen Mitarbeiter am Donnerstag, den 15. Mai über diesen Schritt informiert wurden.

Am vergangenen Sonntag wurde diese Mitteilung wegen der Erstkommunion noch nicht allgemein weitergegeben, sodass wegen der medialen Kommunikation seitens der Diözese Eisenstadt manche Irritationen entstanden sind. Das bitte ich zu entschuldigen.

Ich bitte auch alle sehr herzlich um Euer Gebet und die Bereitschaft, hier in St. Josef weiterhin gemeinsam im Vertrauen auf den Herrn am Aufbau der Kirche mitzuwirken.

/P. Erich am 20. Mai 2014